

# Podcast aus dem alten Rom

**Ausbildung** Seckbacher Schüler betreuen einen Jugendroman vom Lektorat bis zur Vermarktung. Und holen Sprecher-Prominenz gleich mit ins Boot.

**A**m Anfang war die Frage: Wie kann man einen Inhalt ebenso zielgruppengerecht wie spannend aufbereiten und vermarkten? Und das am besten mit jungen Leuten der Branche, getreu dem Leitsatz »Praxis meets Nachwuchs«? Das wollten Philipp-von-Zabern-Verlegerin Annette Nünnerich-Asmus und die Bildungsdirektorin des Börsenvereins, Monika Kolb-Klausch, testen. Ihre Antwort: Den Jugendroman »Drei Legionen für Rom. Ein Abenteuer um die Varusschlacht« mit Schülern der Buchhändlerschule multimedial aufbereiten und publizieren. Damit Azubis die Entstehung eines Buches von Anfang bis Ende mitverfolgen und dabei selbst lektorieren, gestalten und vermarkten können.

Gesagt, getan – zehn angehende Buchhändler schlossen sich zu einer AG zusammen und wagten sich an das Projekt. Schnell wurde noch Theresia Singer (Headroom Hörbuch-Verlag und Tonstudio) mit dem technischen Know-how und passendem Equipment ins Boot geholt: Auf dieser Basis konnte »ein bunter Mix aus verschiedensten Partnern entstehen«, zieht Monika Kolb-Klausch Bilanz. Unterstützt wurde das Ganze von Jürgen Lemke, Dozent an den Schulen des Deutschen Buchhandels. Die Schüler bildeten kleine Gruppen, sodass sich jeweils

zwei bis drei von ihnen um Lektorat, Vermarktung und Herstellung kümmerten. Übrigens entstand hierbei eine Innovation – man entwickelte in Kooperation mit der Druckerei Kösel eine »junge und moderne Flex-Einbandart«, die Lesebegierige ab zwölf Jahren aufwärts ansprechen soll. Sie zeichnet sich durch ein gutes Aufschlagverhalten und einen flexiblen Buchdeckel aus, der mit einem Spezialpapier überzogen ist.

## Appetithäppchen

Die Buchhändler-Azubis gewannen einen interessanten Einblick in die Praxis. Die enge Zusammenarbeit empfanden alle Beteiligten als äußerst positiv – was letztlich auch dem Produkt zugutekam, denn »Änderungsvorschläge und Kritiken seitens der Azubis wurden durchaus angenommen und umgesetzt«, berichtet Kolb-Klausch. Manchmal kochen viele Köche den Brei dann eben doch besser.

Auch der multimediale Aspekt kam nicht zu kurz, schließlich sollte es auch darum gehen, »die Schüler mit möglichst vielen Medien vertraut zu machen«, so Kolb-Klausch. Im nächsten Schritt entwickelten die Schüler



© Harald Schröder

deshalb ein entsprechendes Marketingkonzept. Das Highlight: ein ausgefeilter Podcast, der auf das Buch aufmerksam macht – und von keinen Geringeren als ZDF-Sprecher Tom Palluch und den Gewinnern des Vorlesewettbewerbs bestritten wird. Beste Voraussetzungen also für ein erfolgreiches Projekt. Pünktlich zum Erscheinungstermin des Romans sollen die Appetithäppchen dann zur Frankfurter Buchmesse zusätzlich in CD-Form unter Lesevolk gebracht werden. **b**

Elise Mischke

*In Kürze sind sie im Internet zu hören: Die Gewinner des Vorlesewettbewerbs, Christoph Wiesel (links) und Benjamin Degen, lasen aus Christoph Haußners und Matthias Raidts Roman »Drei Legionen für Rom« (Verlag Philipp von Zabern, 2008). Mehr Fotos von dieser Aktion finden Sie in der Bildergalerie auf boersenblatt.net*

Ihre Meinung ist gefragt

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik zum Thema Ausbildung? Dann mailen Sie uns: [boersenblatt@mvp-online.de](mailto:boersenblatt@mvp-online.de)